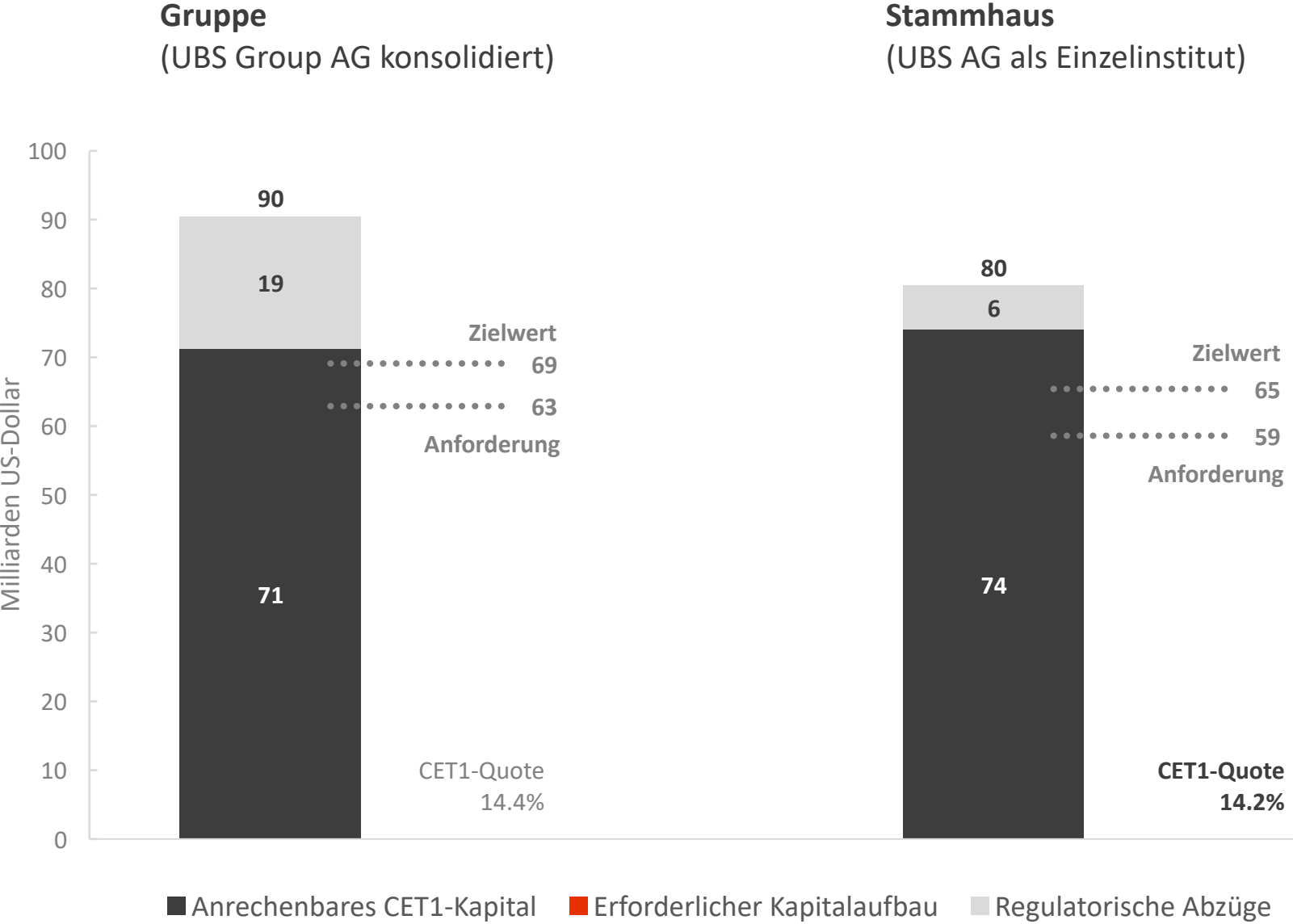


# CET1-Kapitalsituation der UBS im geltenden Regime per Ende 2025<sup>1</sup>

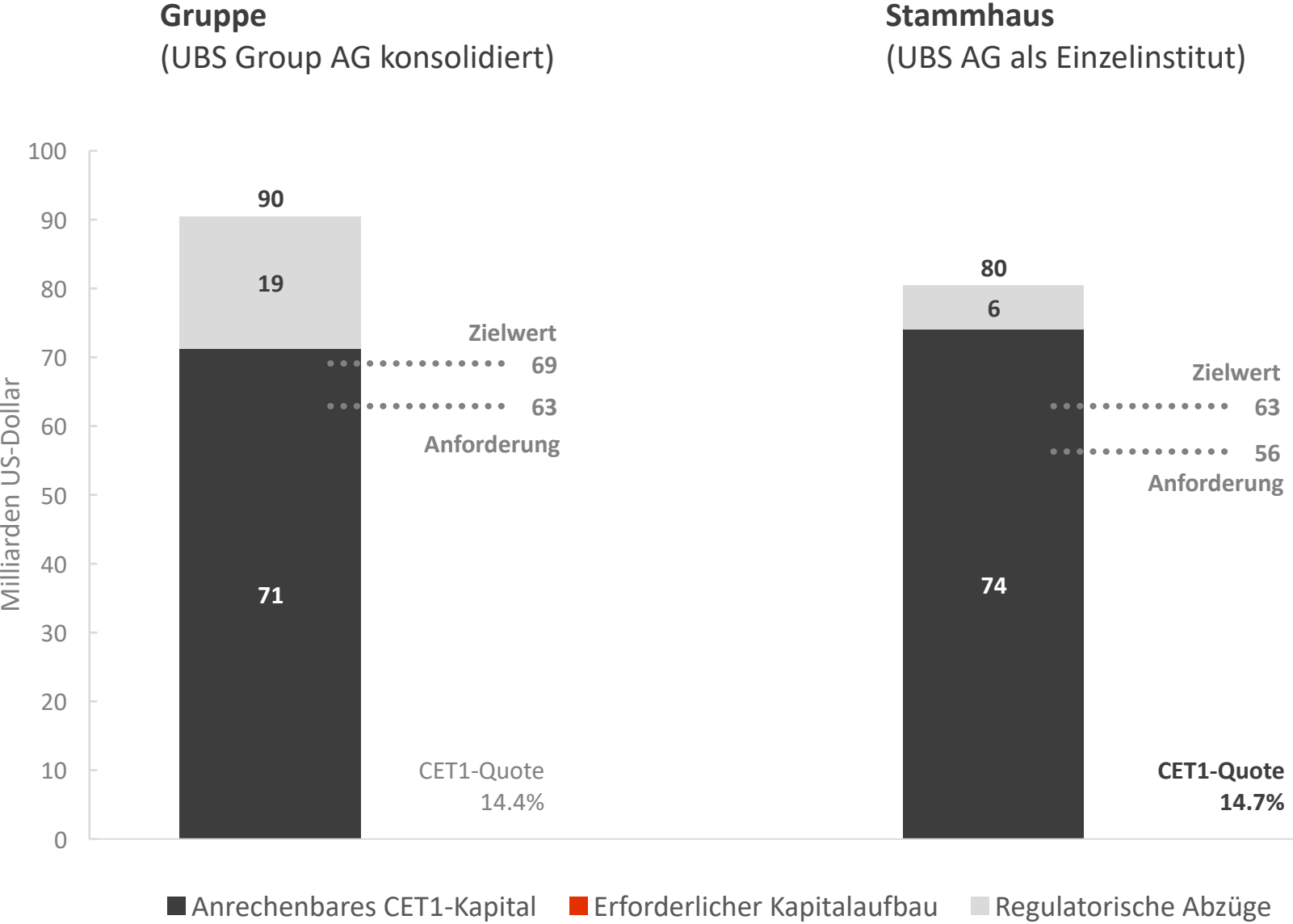


- CET1-Quoten liegen über Zielwert**
- Gruppe über 14%
  - Stammhaus über 12.5%
  - Kein Kapitalaufbau erforderlich

**Konsolidierte Anforderungen sind strenger** als Stammhaus Anforderungen

<sup>1</sup> Die Anforderungen der UBS steigen im aktuellen Regime aufgrund der höheren Systemrelevanz der UBS nach der Übernahme der Credit Suisse linear bis 2030 an.

# CET1-Kapitalsituation der UBS im geltenden Regime nach Repatriierungen<sup>1</sup>

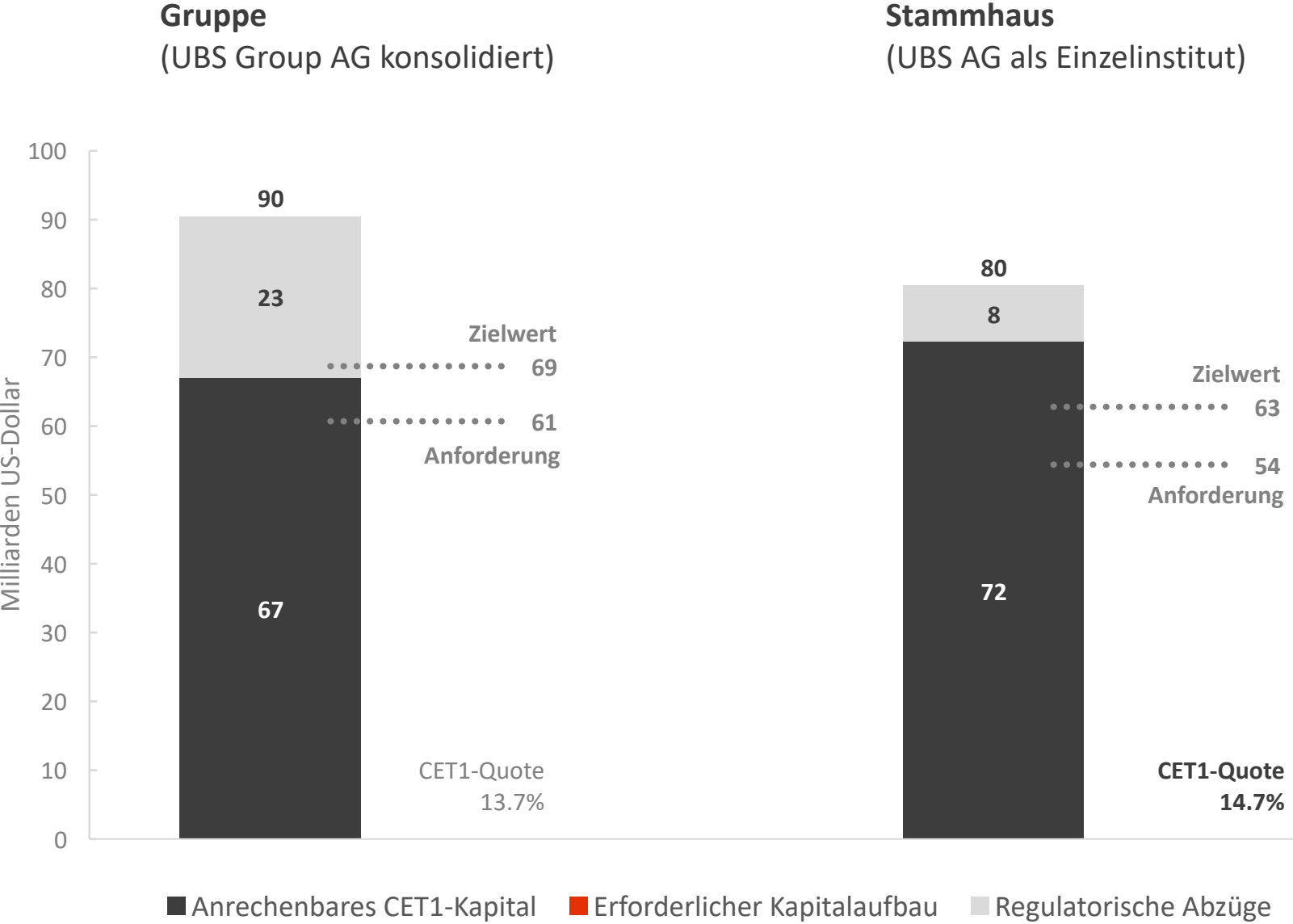


- CET1-Quoten liegen über Zielwert**
- Gruppe über 14%
  - Stammhaus über 12.5%
  - Kein Kapitalaufbau erforderlich

**Konsolidierte Anforderungen sind strenger** als Stammhaus Anforderungen

<sup>1</sup> Die UBS hat Kapitalrepatriierungen von insgesamt rund 5 Milliarden US-Dollar aus ausländischen Tochtergesellschaften angekündigt. Diese führen im Stammhaus zu einer Reduktion der Anforderungen.

# CET1-Kapitalsituation der UBS im geltenden Regime nach ERV-Massnahmen<sup>1</sup>

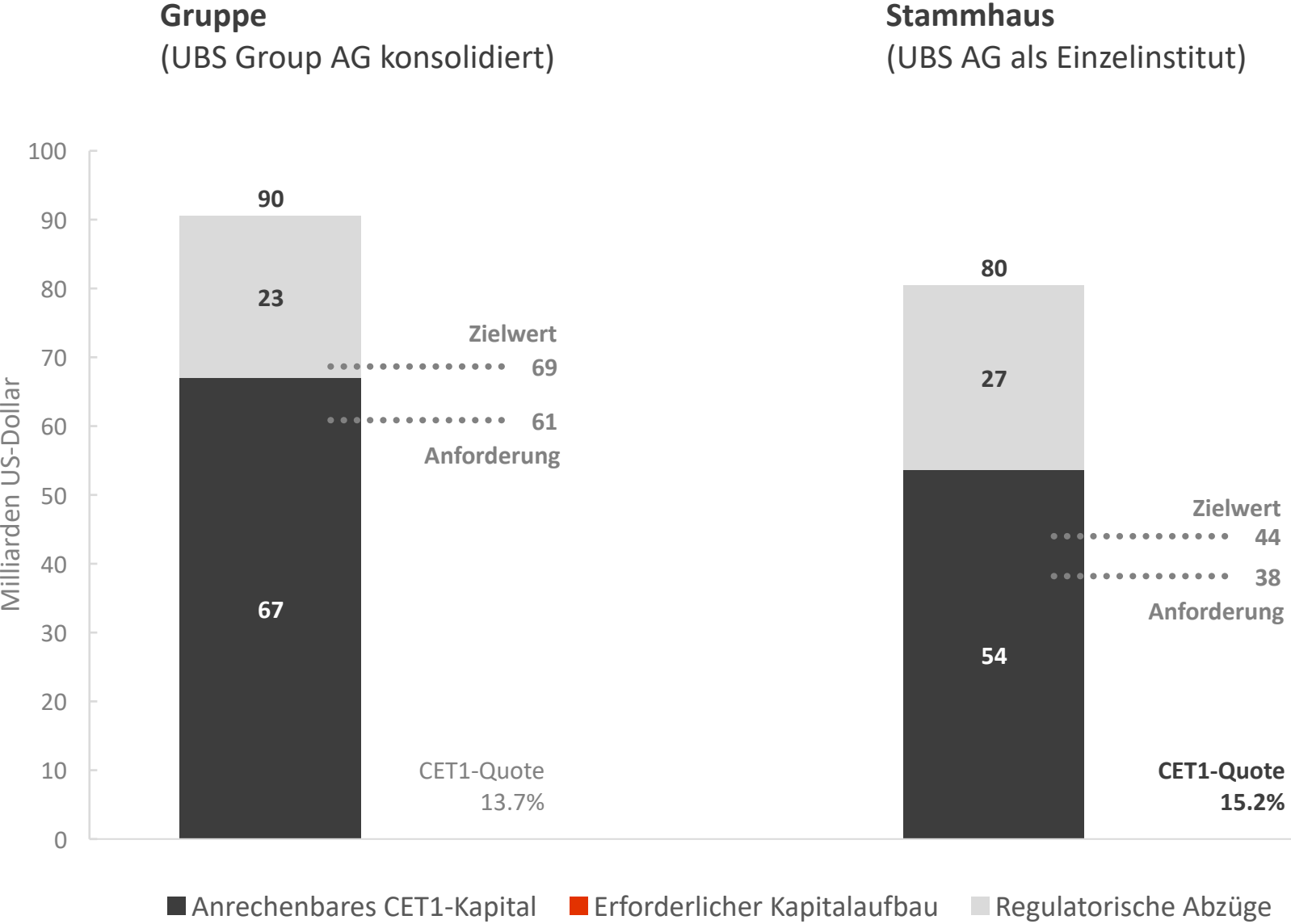


**CET1-Quote im Stammhaus deutlich über Zielwert**

- Gruppe beim Zielwert von ~14%
- Kein Kapitalaufbau erforderlich
- Keine Auswirkungen auf UBS

<sup>1</sup> Die ERV-Massnahmen beinhalten CET1-Abzüge für Software, PVA und eine Anpassung der Buckets für Grössenzuschläge der progressiven Komponente.

# Abzug der ausländischen Beteiligungen vom harten Kernkapital (CET1-Kapital) zu 50%



Pro-Forma-Berechnung per Ende 2025 nach Repatriierungen und nach Umsetzung der ERV-Massnahmen

## Abzug vom CET1-Kapital zu 50%

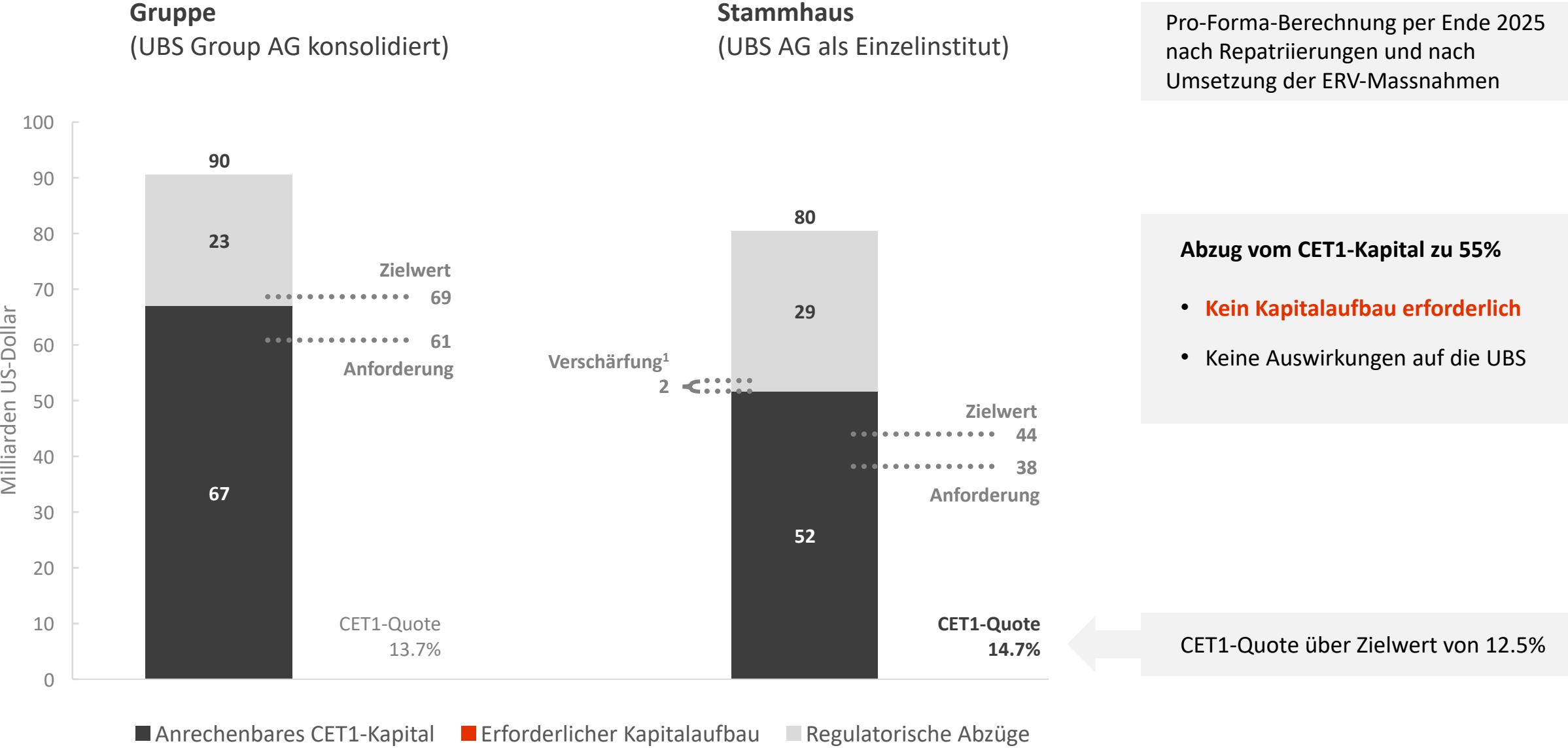
- **Kein Kapitalaufbau erforderlich**
- Keine Auswirkungen auf die UBS

Ein CET1-Abzug zu 50% **erfordert gleich viel Kapital** wie aktuelles Regime<sup>1</sup>

CET1-Quote über Zielwert von 12.5%

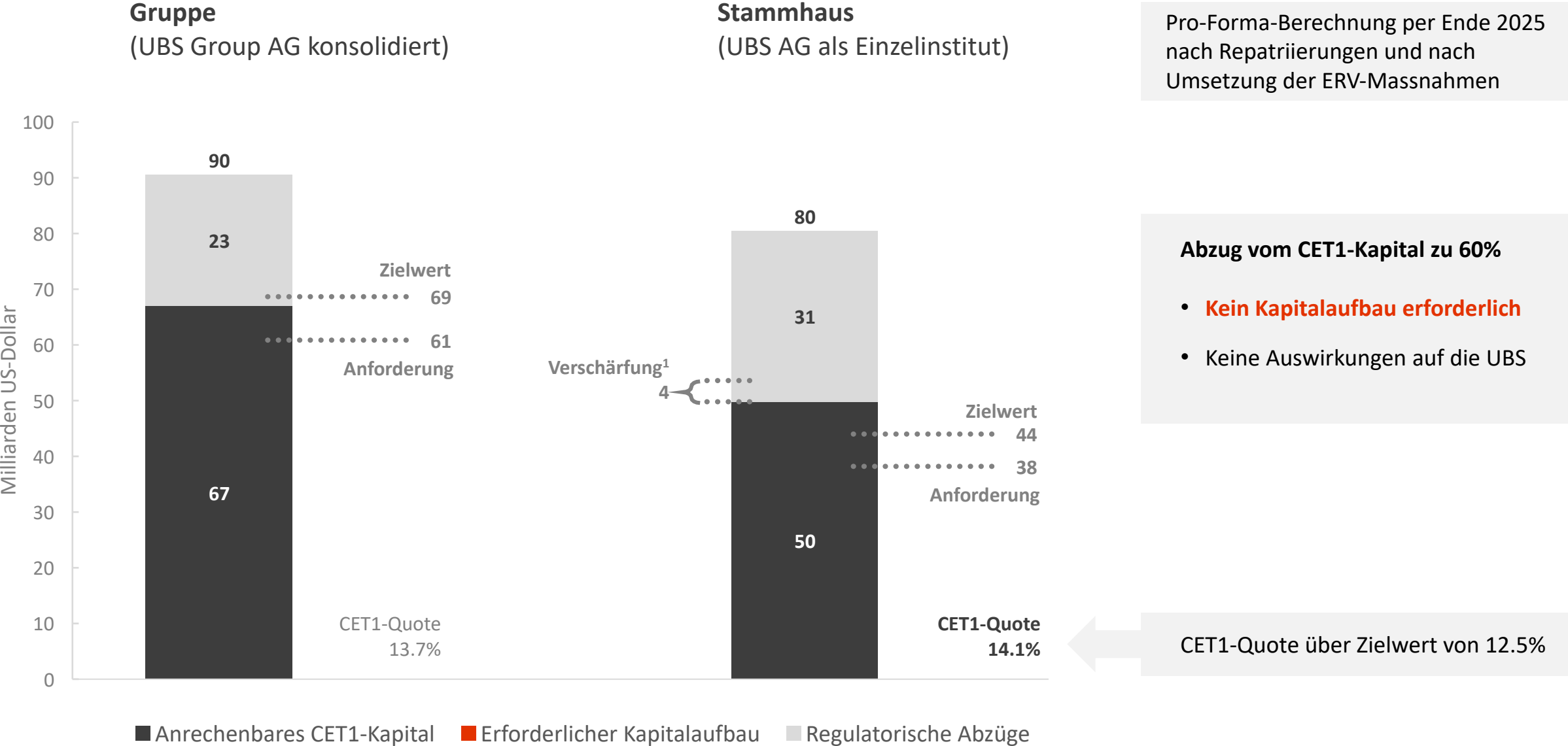
<sup>1</sup> Ein Beteiligungsabzug von 50% reduziert das anrechenbare Kapital und die Anforderung. Er ist gleich streng wie ein 400%-Risikogewichtung bei einem Zielwert für die CET1-Quote von 12.5%.

# Abzug der ausländischen Beteiligungen vom harten Kernkapital (CET1-Kapital) zu 55%



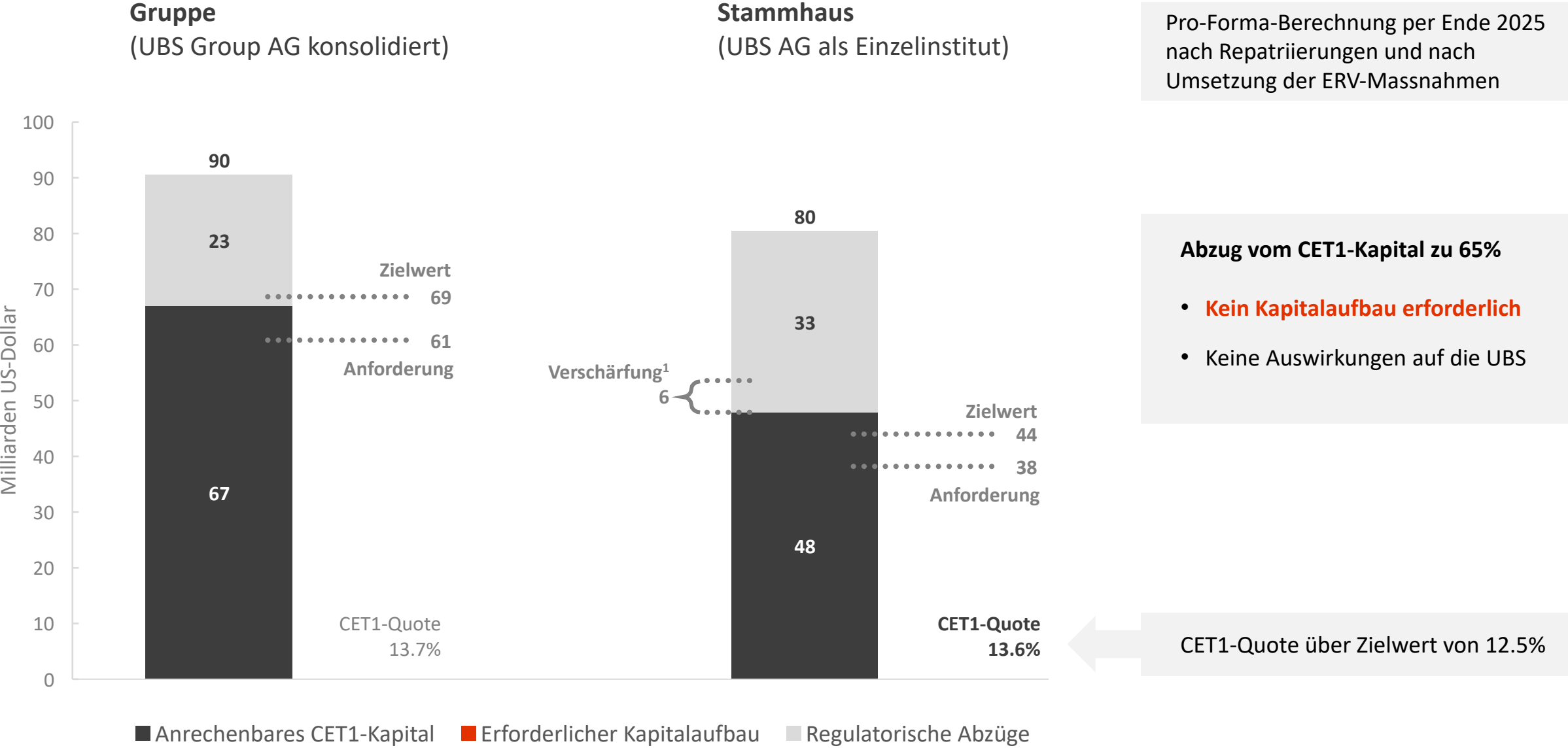
<sup>1</sup> Verschärfung der CET1-Anforderung aufgrund des Beteiligungsabzugs. Ein Beteiligungsabzug von 50% entspricht einer 400%-Risikogewichtung bei einem Zielwert für die CET1-Quote von 12.5%.

# Abzug der ausländischen Beteiligungen vom harten Kernkapital (CET1-Kapital) zu **60%**



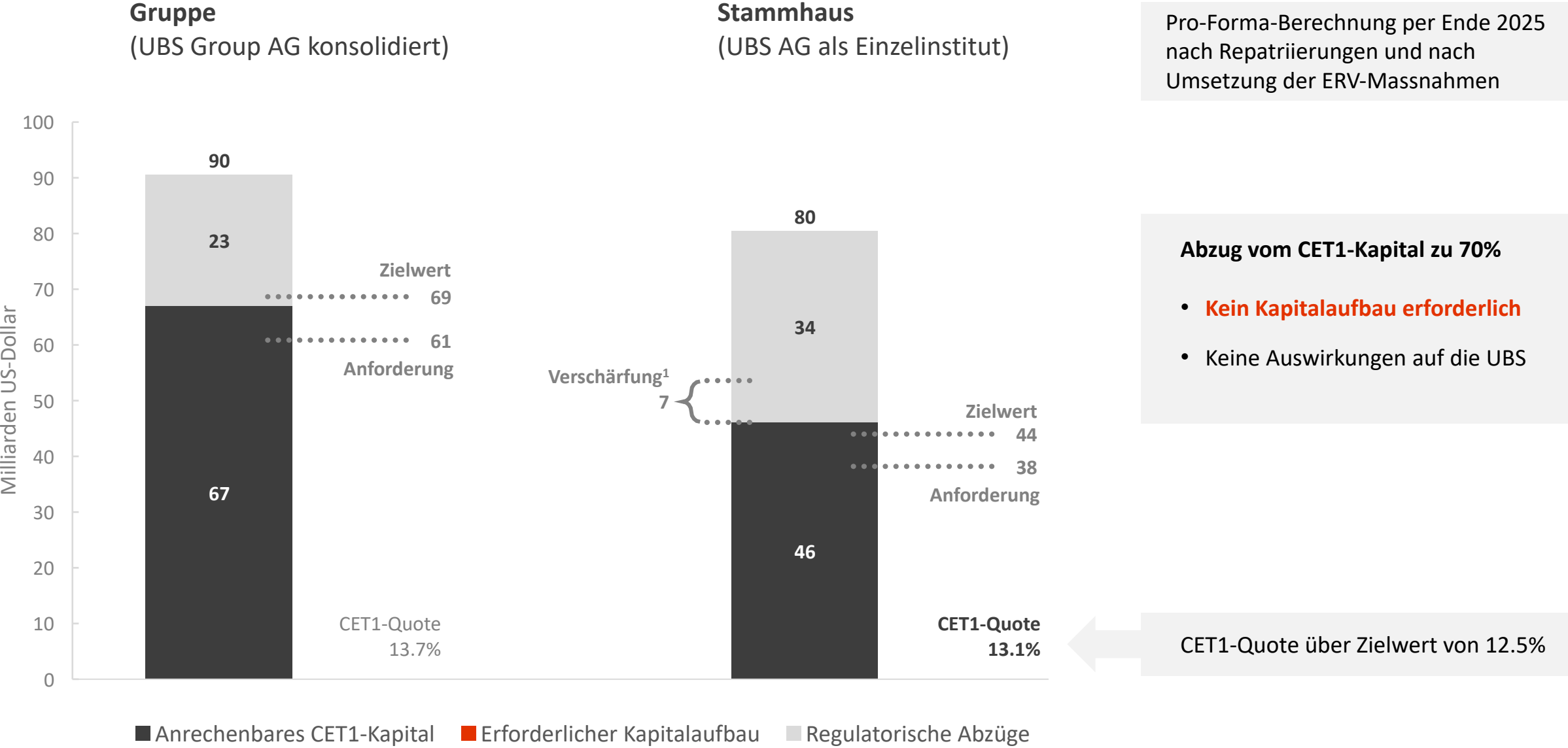
<sup>1</sup> Verschärfung der CET1-Anforderung aufgrund des Beteiligungsabzugs. Ein Beteiligungsabzug von 50% entspricht einer 400%-Risikogewichtung bei einem Zielwert für die CET1-Quote von 12.5%.

# Abzug der ausländischen Beteiligungen vom harten Kernkapital (CET1-Kapital) zu 65%



<sup>1</sup> Verschärfung der CET1-Anforderung aufgrund des Beteiligungsabzugs. Ein Beteiligungsabzug von 50% entspricht einer 400%-Risikogewichtung bei einem Zielwert für die CET1-Quote von 12.5%.

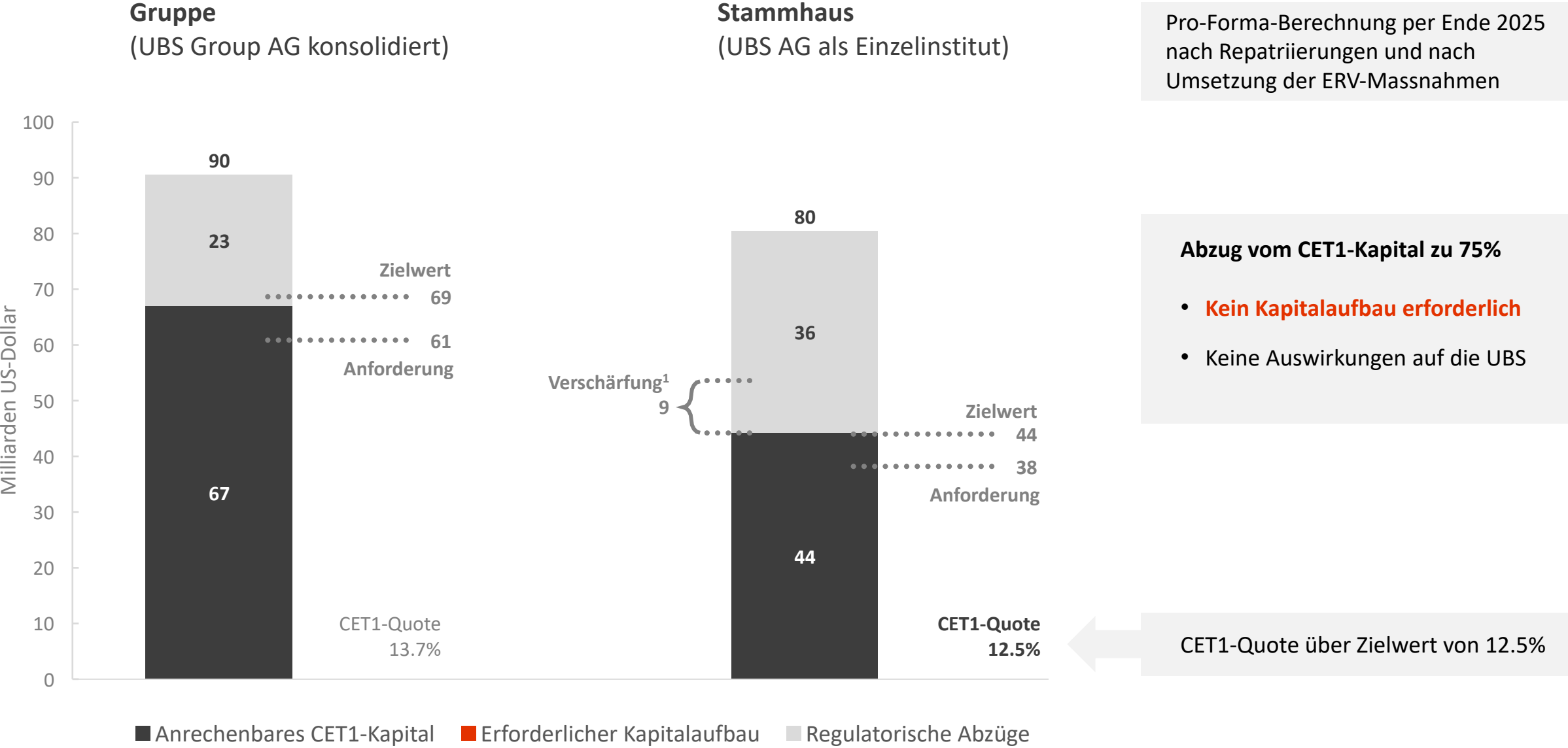
# Abzug der ausländischen Beteiligungen vom harten Kernkapital (CET1-Kapital) zu **70%**



<sup>1</sup> Verschärfung der CET1-Anforderung aufgrund des Beteiligungsabzugs. Ein Beteiligungsabzug von 50% entspricht einer 400%-Risikogewichtung bei einem Zielwert für die CET1-Quote von 12.5%.

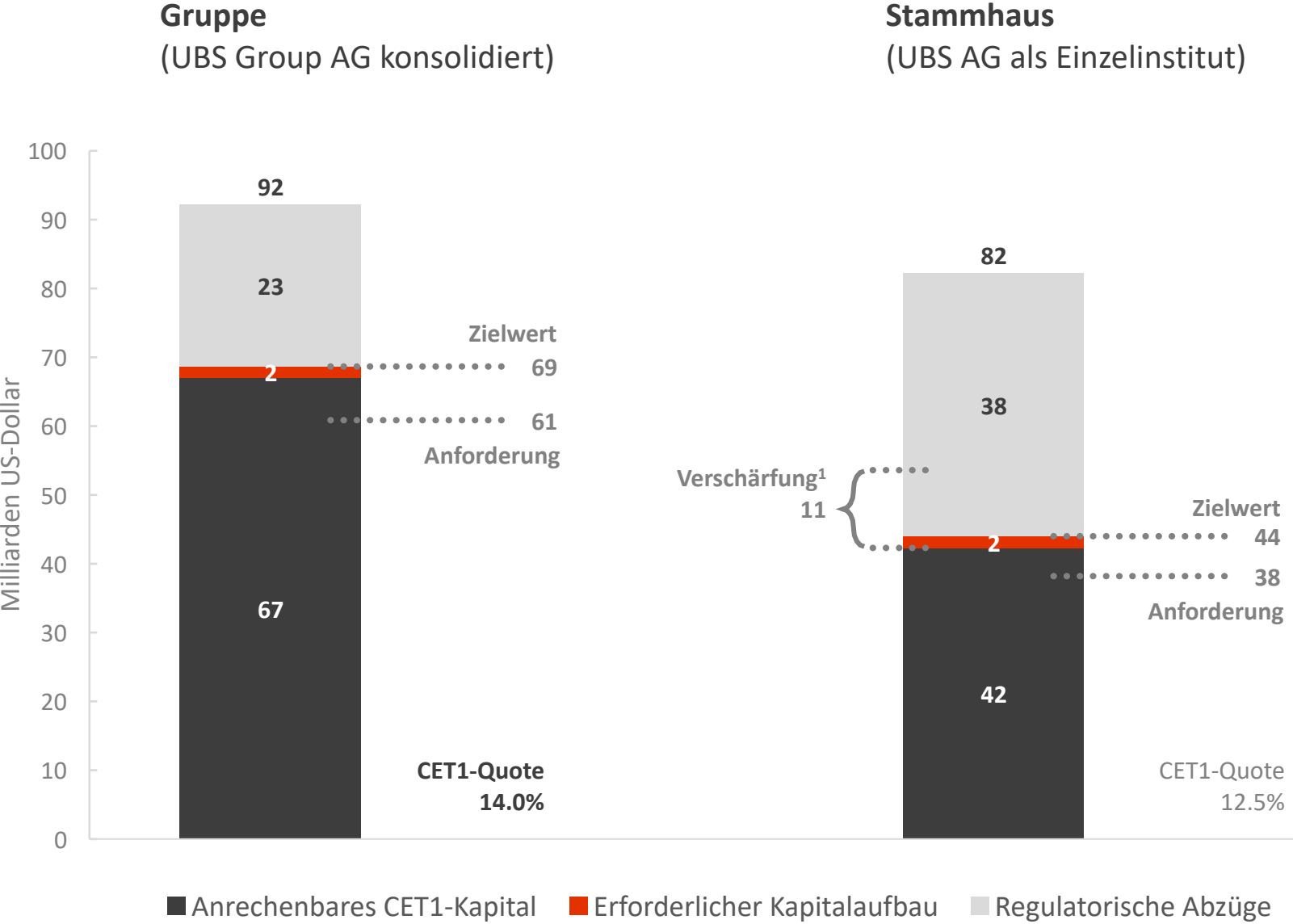


# Abzug der ausländischen Beteiligungen vom harten Kernkapital (CET1-Kapital) zu **75%**



<sup>1</sup> Verschärfung der CET1-Anforderung aufgrund des Beteiligungsabzugs. Ein Beteiligungsabzug von 50% entspricht einer 400%-Risikogewichtung bei einem Zielwert für die CET1-Quote von 12.5%.

# Abzug der ausländischen Beteiligungen vom harten Kernkapital (CET1-Kapital) zu 80%

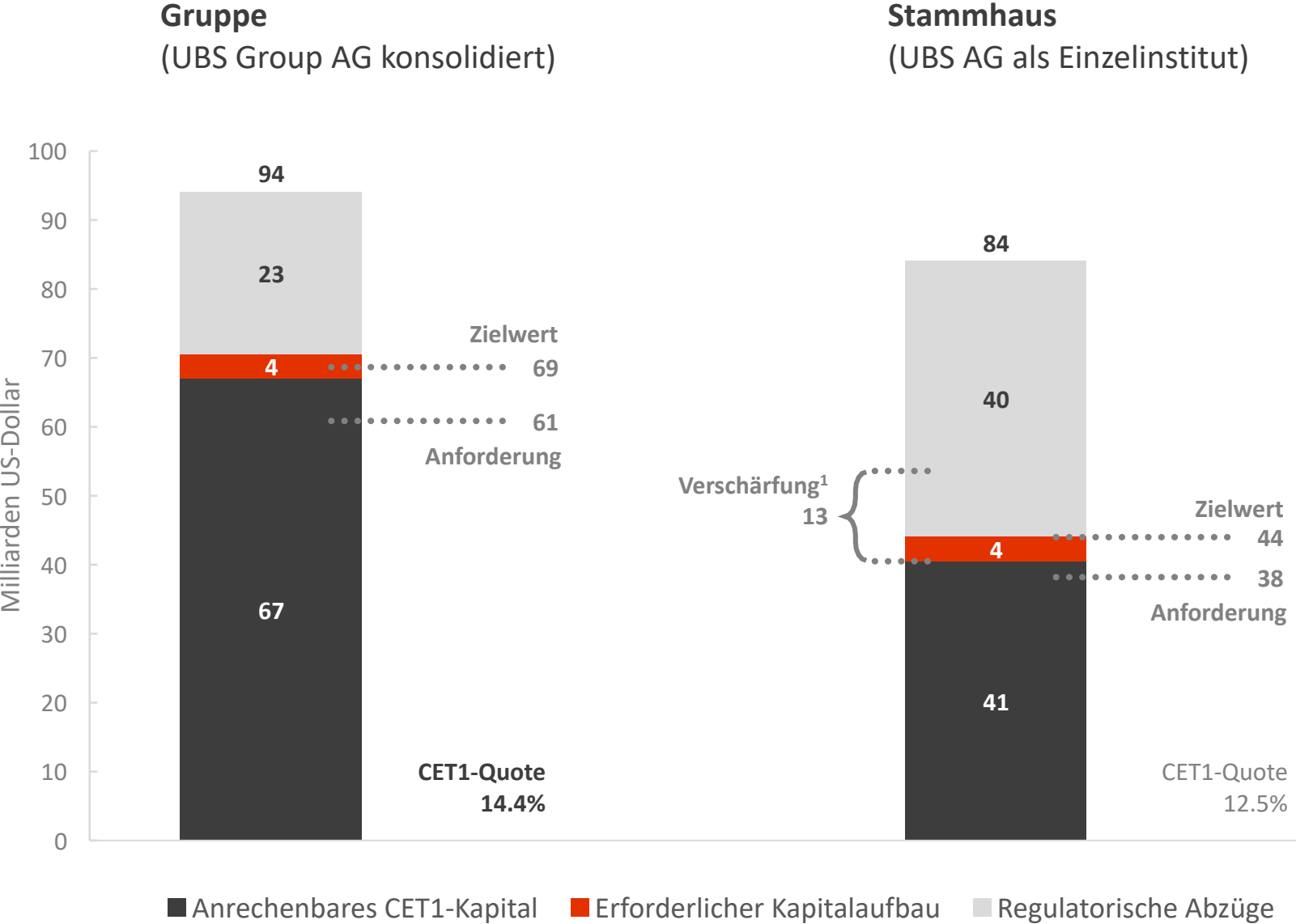


Pro-Forma-Berechnung per Ende 2025 nach Repatriierungen und nach Umsetzung der ERV-Massnahmen

- Abzug vom CET1-Kapital zu 80%**
- CET1-Kapital des Stammhauses liegt unter dem Zielwert
  - **2 Mrd. USD** Kapitalaufbau erforderlich
  - CET1-Quote der **Gruppe** liegt nach Kapitalaufbau bei **14.0%**

<sup>1</sup> Verschärfung der CET1-Anforderung aufgrund des Beteiligungsabzugs. Ein Beteiligungsabzug von 50% entspricht einer 400%-Risikogewichtung bei einem Zielwert für die CET1-Quote von 12.5%.

# Abzug der ausländischen Beteiligungen vom harten Kernkapital (CET1-Kapital) zu 85%

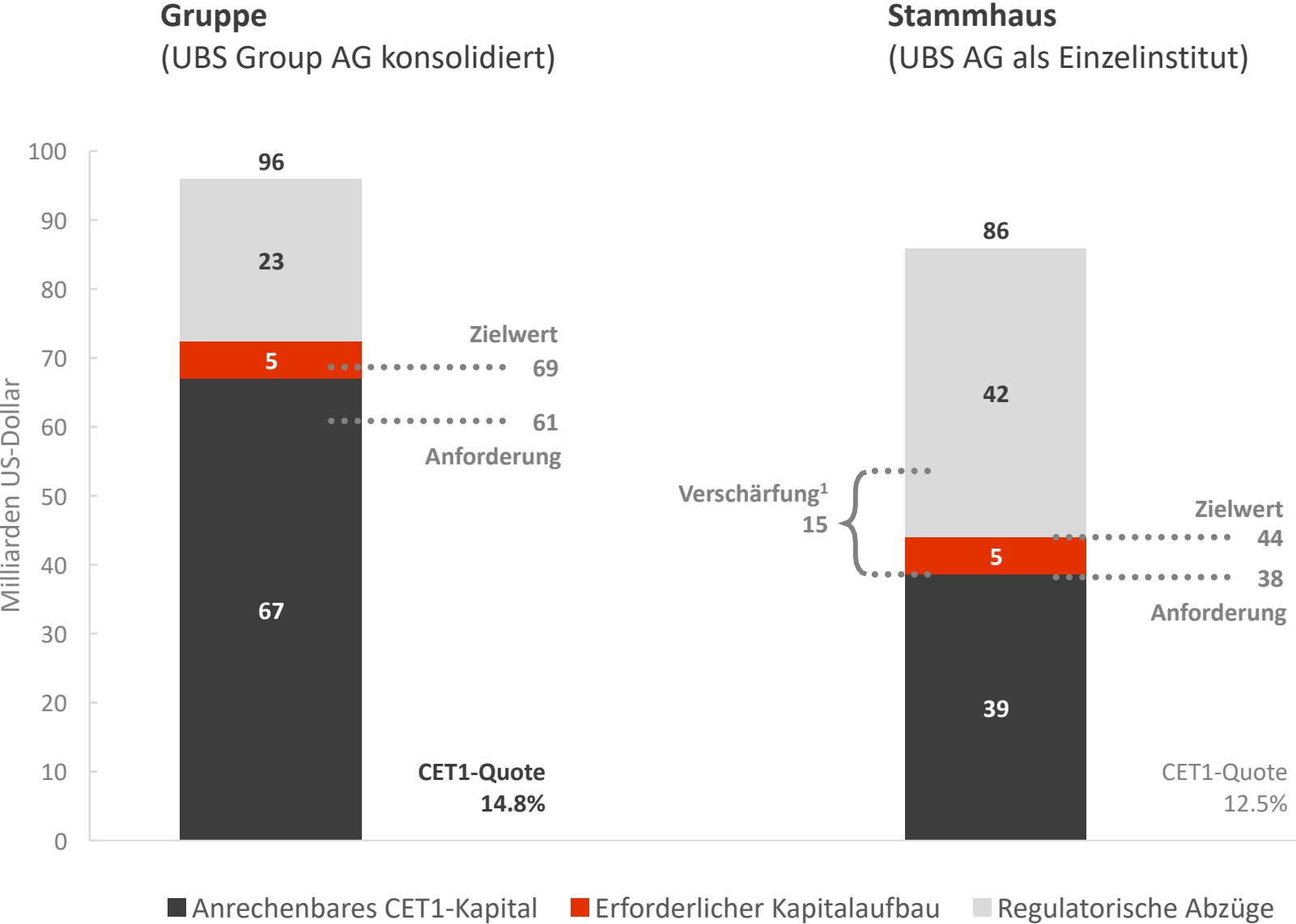


Pro-Forma-Berechnung per Ende 2025  
nach Repatriierungen und nach  
Umsetzung der ERV-Massnahmen

- Abzug vom CET1-Kapital zu 85%**
- CET1-Kapital des Stammhauses liegt unter dem Zielwert
  - **4 Mrd. USD** Kapitalaufbau erforderlich
  - CET1-Quote der **Gruppe** liegt nach Kapitalaufbau bei **14.4%**

<sup>1</sup> Verschärfung der CET1-Anforderung aufgrund des Beteiligungsabzugs. Ein Beteiligungsabzug von 50% entspricht einer 400%-Risikogewichtung bei einem Zielwert für die CET1-Quote von 12.5%.

# Abzug der ausländischen Beteiligungen vom harten Kernkapital (CET1-Kapital) zu 90%



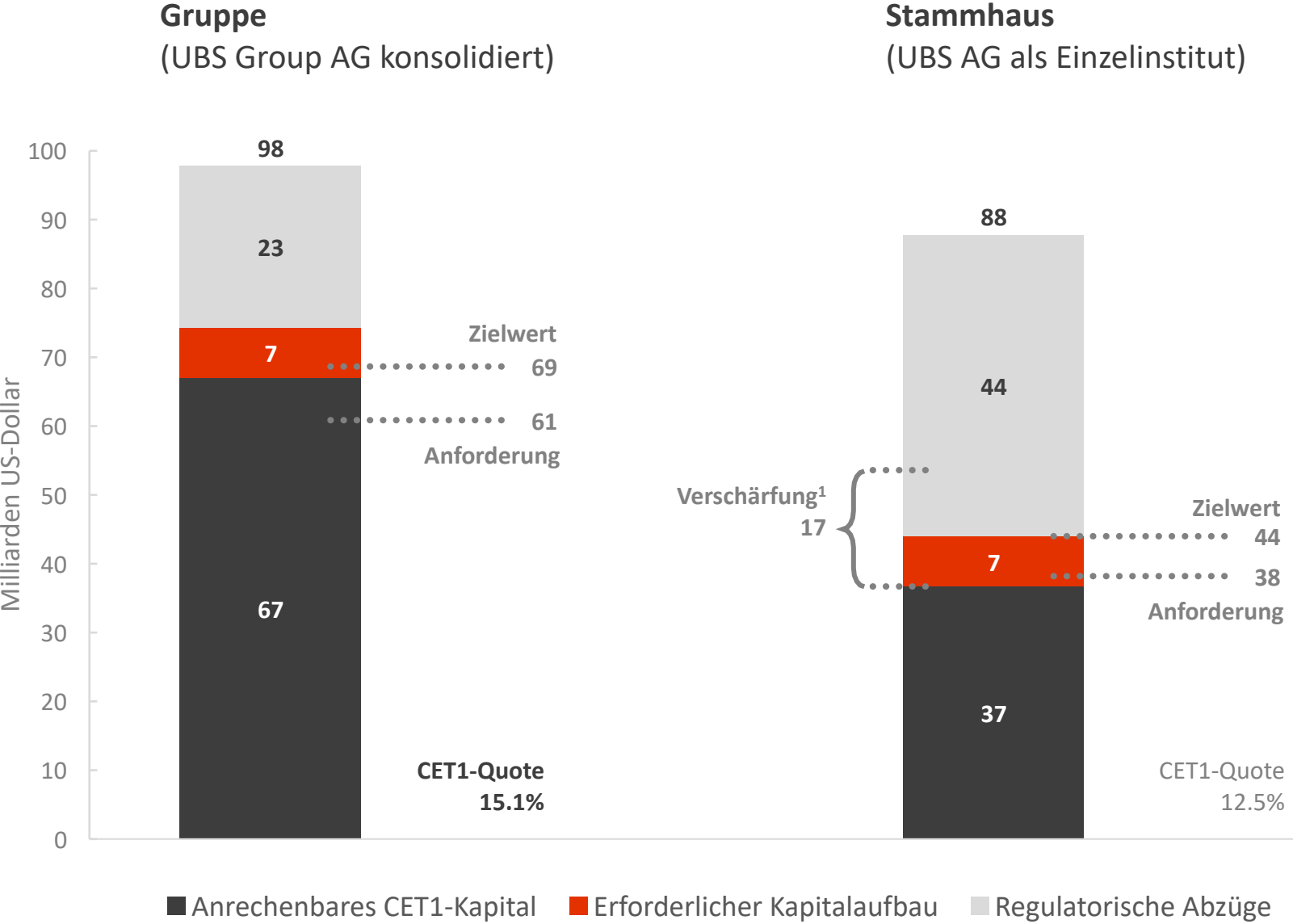
Pro-Forma-Berechnung per Ende 2025  
nach Repatriierungen und nach  
Umsetzung der ERV-Massnahmen

## Abzug vom CET1-Kapital zu 90%

- CET1-Kapital des Stammhauses liegt unter dem Zielwert
- **5 Mrd. USD** Kapitalaufbau erforderlich
- CET1-Quote der **Gruppe** liegt nach Kapitalaufbau bei **14.8%**

<sup>1</sup> Verschärfung der CET1-Anforderung aufgrund des Beteiligungsabzugs. Ein Beteiligungsabzug von 50% entspricht einer 400%-Risikogewichtung bei einem Zielwert für die CET1-Quote von 12.5%.

# Abzug der ausländischen Beteiligungen vom harten Kernkapital (CET1-Kapital) zu 95%



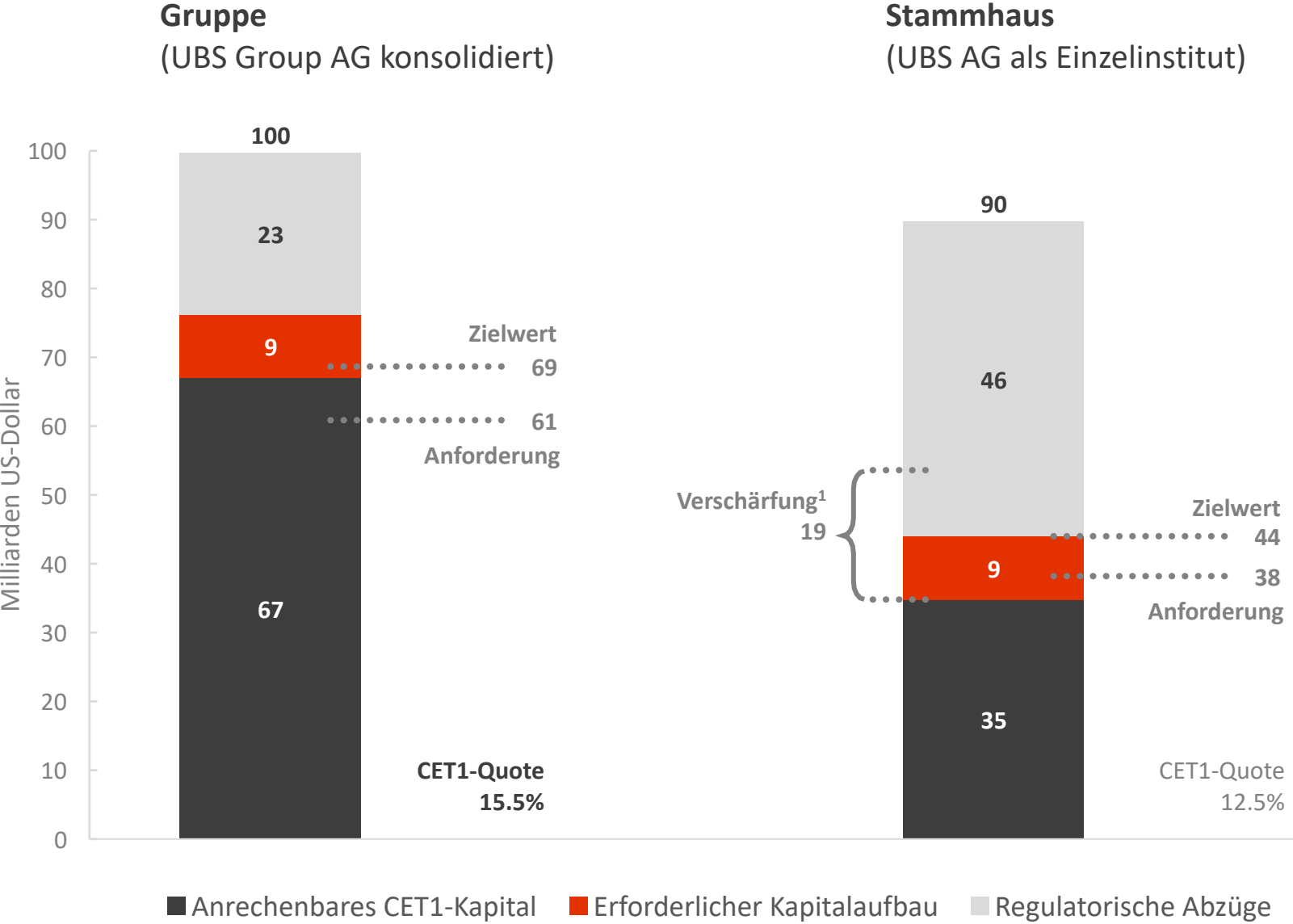
Pro-Forma-Berechnung per Ende 2025 nach Repatriierungen und nach Umsetzung der ERV-Massnahmen

**Abzug vom CET1-Kapital zu 95%**

- CET1-Kapital des Stammhauses liegt unter dem Zielwert
- **7 Mrd. USD** Kapitalaufbau erforderlich
- CET1-Quote der **Gruppe** liegt nach Kapitalaufbau bei **15.1%**

<sup>1</sup> Verschärfung der CET1-Anforderung aufgrund des Beteiligungsabzugs. Ein Beteiligungsabzug von 50% entspricht einer 400%-Risikogewichtung bei einem Zielwert für die CET1-Quote von 12.5%.

# Abzug der ausländischen Beteiligungen vom harten Kernkapital (CET1-Kapital) zu **100%**



Pro-Forma-Berechnung per Ende 2025  
nach Repatriierungen und nach  
Umsetzung der ERV-Massnahmen

**Abzug vom CET1-Kapital zu 100%**

- CET1-Kapital des Stammhauses liegt unter dem Zielwert
- **9 Mrd. USD** Kapitalaufbau erforderlich
- CET1-Quote der **Gruppe** liegt nach Kapitalaufbau bei **15.5%**

<sup>1</sup> Verschärfung der CET1-Anforderung aufgrund des Beteiligungsabzugs. Ein Beteiligungsabzug von 50% entspricht einer 400%-Risikogewichtung bei einem Zielwert für die CET1-Quote von 12.5%.

# Zusatzbedarf an hartem Kernkapital je nach Unterlegung («CET1-Kapitallücke»)

| Unterlegung | CET1-Kapitallücke |
|-------------|-------------------|
| 50%         | -10               |
| 60%         | -6                |
| 70%         | -2                |
| 80%         | 2                 |
| 90%         | 5                 |
| <b>100%</b> | <b>9</b>          |

Bis 70% Unterlegung kann das harte Kernkapital im Vergleich zu heute reduziert werden

**Berechnungsmethode gemäss Botschaft des Bundesrates**

Daten per Ende 2025, Zahlen in Mrd. US-Dollar

# Verlust im Stammhaus je nach Verlust auf ausländischen Beteiligungen

|                      | Verlust auf ausländischen Beteiligungen |     |     |      |
|----------------------|-----------------------------------------|-----|-----|------|
| Unterlegung mit CET1 | 25%                                     | 50% | 75% | 100% |
| 50%                  | 5                                       | 9   | 14  | 19   |
| 60%                  | 4                                       | 7   | 11  | 15   |
| 70%                  | 3                                       | 6   | 8   | 11   |
| 80%                  | 2                                       | 4   | 6   | 7    |
| 90%                  | 1                                       | 2   | 3   | 4    |
| 100%                 | 0                                       | 0   | 0   | 0    |

## Lesebeispiel:

Bei einer Kapitalunterlegung von 90% führt ein 25%-Verlust auf ausländischen Beteiligungen zu einem Rückgang des harten Kernkapitals um 1 Mrd. USD

**Berechnungsmethode gemäss**

**Botschaft des Bundesrates**

Daten per Ende 2025

Zahlen in Mrd. US-Dollar